

# GEMEINDEBRIEF

## EV. KIRCHENGEMEINDE RAIDWANGEN



SOMMER 1/2018



Bildergruß	2
Sommerfest	4
Schwarzes Brett	8
Neue Konfirmanden	10
Kinderseite	11
Der große Gärtner	12
Kasualien	13
Termine	14

Pfarrer Joachim Schmid

## Ein herzlicher Gruß



Kloster La Verna



Wegweiser

In meiner Sabbatzeit suchte ich Spuren von Franz von Assisi und pilgerte von Florenz bis Rieti. Teilweise hat mich meine Ehefrau Anja begleitet. Es ging durch malerische Dörfer der Toskana und Umbriens. Beeindruckende Klöster boten Einkehr für Leib und Seele. Höhepunkt des Pilgerwegs war natürlich Assisi. Mit dem franziskanischen Pilgergruß „pace e bene“ wünsche ich Ihnen gute Sommerwochen, „Friede und Güte“!

Ihr

Pfarrer Joachim Schmid



Auf dem Weg nach Assisi

Der Sonnengesang ist der bekannteste Text von Franziskus. In ihm drücken sich seine Verbundenheit mit der ganzen Schöpfung und sein Gottvertrauen aus. Franziskus verfasste das Gebet am Ende seines Lebens im Jahre 1226.

*Franz von Assisi*

## Der Sonnengesang

Du höchster, mächtigster, guter Herr, Dir sind die Lieder des Lobes, Ruhm und Ehre und jeglicher Dank geweiht. Dir nur gebühren sie, Höchster, und kein Mensch ist würdig, Dich nur zu nennen.

Gelobt seist Du, mein Herr, mit allen Wesen, die Du geschaffen hast, vor allem der edlen Herrin, der Schwester Sonne. Denn sie ist der Tag und spendet Licht uns durch sich. Sie ist schön und strahlend in großem Glanz. Dein Gleichnis ist sie, Erhabener.

Gelobt seist Du, mein Herr, durch Bruder Mond und die Sterne. Am Himmel hast Du sie gebildet, hell leuchtend, kostbar und schön.

Gelobt seist Du, mein Herr, durch Bruder Wind und durch Luft und Wolken und heiteren Himmel und jegliches Wetter, durch welches Du Deinen Geschöpfen den Unterhalt gibst.

Gepriesen seist Du, mein Herr, durch Schwester Wasser, gar nützlich ist sie und demütig und rein.

Gepriesen seist Du, mein Herr, durch Bruder Feuer, durch den du die Nacht erleuchtest; er ist schön und liebenswürdig und kraftvoll und stark.

Gepriesen seist Du, mein Herr, durch unsere Schwester, die Mutter Erde. Sie ernährt und lenkt uns und bringt vielfältige Früchte hervor und bunte Blumen und Kräuter.

Gepriesen seist Du, mein Herr, durch jene, die verzeihen um Deiner Liebe willen, die Schwachheit ertragen und Bedrängnis. Selig sind die, die solches ertragen in Frieden, denn sie werden von Dir, Erhabener, gekrönt.

Gepriesen seist Du, mein Herr, durch unseren Bruder, den leiblichen Tod; ihm kann kein Mensch lebend enttrinnen. Wehe jenen, die in schweren Sünden sterben. Selig jene, die sich in Deinem allheiligen Willen finden, denn der zweite Tod wird ihnen kein Leid antun.

Lobt und preist meinen Herrn, dankt und dient Ihm mit großer Demut.

## Kirche am Ball

### Die Evangelischen Kirchengemeinde Raidwangen feierte ihr Sommerfest

Die Kirche ist am Ball – das zeigte sich auch am 17. Juni, als die evangelische Kirchengemeinde Raidwangen ihr Sommerfest ausrichtete. Die Veranstaltung stand ganz im Zeichen von König Fußball. Den Anpfiff bildete der von Pfarrerin Christina Hirt aus Grötzingen gestaltete Familiengottesdienst. Das Finale markierte am Abend das live übertragene WM-Vorrundenspiel Deutschland gegen Mexiko. Die 0:1-Niederlage sorgte für zwar enttäuschte Gesichter. Die Rechnung ging aber insofern trotzdem auf, als dass große und kleine Gemeindeglieder in großer Zahl in die Talstraße kamen und sich vor dem Public Viewing ausgiebig über Gott und die Welt austauschen konnten.



*Public Viewing: Gemeinsam verfolgt die Gemeinde das erste WM-Spiel Deutschlands. Die Niederlage gegen Mexiko trübt die Stimmung aber etwas.*



*Nicht nur für Kleinkinder: Der Bobbycar-Fahrwettbewerb in der Altdorfer Straße brachte eine Menge Spaß.*

Für die jüngsten Gemeindeglieder hatten die Jugendmitarbeiter erneut eine Spielstraße mit etlichen Stationen wie Feuerwehrschauch-Spritzen, Bobbycar-Fahren, Torwandschießen für Nachwuchskicker oder Basteln aufgebaut. Und vor dem Auftritt des Kasperles bescherte der traditionelle Luftballonstart den Besuchern einige zauberhafte Momente. Im Jahr zuvor waren die Postkarten von 14 abgeschickten Ballons in das Pfarramt zurückgeschickt worden. Den weitesten Weg hatte der Luftballon von Jakob Löffler aus Altdorf zurückgelegt. Der Ballon des neunjährigen Jungens flog bis nach Rennertshofen in Bayern, ein Wegstück von etwa 176 Kilometern.



*Passend zur Fußball-WM: Torwandschießen für Nachwuchskicker*

Dabei spielte sie den Besuchern buchstäblich die Bälle zu und warf – natürlich mit Ankündigung – einen Fußball von der Kanzel zu den Besuchern hinunter, wo er auch gleich aufgefangen wurde. Die Kirche müsse heute bei vielen Themen am Ball bleiben, sagte die Pfarrerin und nannte einige Beispiele: Kinder- und Jugendarbeit, Seniorenarbeit, Organisation von Festen oder die Bildung von Rückzugsmöglichkeiten.



*Tradition beim KirCHFest: Maultaschen nach dem Gottesdienst.*



*Geselligkeit ist Trumpf: Bei Speis und Trank kommen die Gäste prima miteinander ins Gespräch.*



*Große Auswahl: Dank vieler Kuchenspenden bot sich eine Vielfalt wie beim Bäcker.*



*Farbe im Spiel: Beim Kinderschminken hatten die Helferinnen gut zu tun.*



*Kreativität ist gefragt: Die Bastelarbeiten drehten sich rund ums Thema Fußball.*



*Einmal Feuerwehrmann sein: Beim Wasserspritzen mit dem Feuerwehrschauch war Geschicklichkeit gefragt.*



*Klassiker auf der Spielstraße: An der Mohrenkopf-Schleuder schauten viele mehrfach vorbei.*

*Kreativität ist gefragt: Die Bastelarbeiten drehten sich rund ums Thema Fußball.*

Bei der Vielzahl an Aufgaben sei es aber wichtig, niemals die Spielfreude zu verlieren und sich immer als Teamplayer zu sehen. „Denn im Team Gottes gibt es keine Einzelspieler“, betonte Hirt. Am Ball bleiben heißt für sie als Vertreterin der Kirche auch, in Gottes Nähe zu bleiben. In Psalm 73 werde das besonders deutlich. „Dennoch bleibe ich stets an Dir, denn Du hältst mich bei meiner rechten Hand“, heißt es darin. Einen Eindruck von der Spielfreude der Raidwänger bekam Christina Hirt im Anschluss auch außerhalb des Gottesdienstes. Ihr Resümee: „Wir erleben in Raidwangen eine schöne Dorfgemeinschaft.“ Sie habe Raidwangen als eine offene Gemeinde kennengelernt, die sich stark engagiere, auch um ein solches Fest auf die Beine zu stellen. Doch auch hier dürfe die Spielfreude nicht verloren gehen, wenn eines Tages das einzelne Gemeindeglied zu viel Einsatz an den Tag legt – um in der Fußballsprache zu bleiben.

*Matthias Rathmann*



*Gleich geht's los: Die heiße Phase vor dem Luftballonstart.*



*Wohin ihre Ballons wohl fliegen werden? Spannung vor dem Luftballonstart.*



*Hat jeder einen? Letzte Vorbereitungen vor dem Luftballonstart.*



*99 Luftballons: Zum Start ertönt Nenas Klassiker und sorgt für zauberhafte Momente.*



*Fleißige Helfer: Erneut standen die McFlys am Grill und sorgten für das leibliche Wohl der Gäste.*



*So lässt es sich aushalten: Public Viewing vom Kirchenvorhof aus.*



*Freude über ein gelungenes Gemeindefest: das Ehepaar Keppler.*



# Schwarzes Brett

## Urlaubszeit 2018

Das Gemeindebüro ist in den Sommerferien wie folgt geöffnet:

Donnerstag, 26. Juli	17-19 Uhr
Freitag, 27. Juli	10-12 Uhr
Donnerstag, 2. August	17-19 Uhr
Freitag, 3. August	10-12 Uhr
<b>Donnerstag, 09. August bis</b>	
<b>Donnerstag, 30. August geschlossen</b>	
Freitag, 31. August	10-12 Uhr
Freitag, 7. September	10-12 Uhr



## Zuständigkeiten im Pfarramt Raidwangen

### Pfarramtssekretariat Raidwangen:

Öffnungszeiten siehe oben.

Frau Susanne Sonneck, Tel.: 07022-46411

### Stellvertreter im Pfarramt Raidwangen:

Pfarrer Hans-Joachim Baumann (Neckarhausen),  
Tel.: 07022-959413

### Trauerfeiern und Bestattungen

(Koordination von Vertretungen):

Pfarrer Hans-Joachim Baumann, Tel.: 07022-959413

Glockenläuten im Trauerfall: Frau Petra Lang, Tel.: 07022-37013

### Konfirmandenarbeit, Taufen, Trauungen und seelsorgerliche Anliegen:

PfarrerIn Christina Hirt, Tel.: 07127-51496

### Gewählte Vorsitzende der Evangelischen Kirchengemeinde:

Frau Inge Walz-Wenger, Tel.: 07022-42382

Gerne steht der Raidwanger Kirchengemeinderat mit Rat und Tat  
zur Seite.

Gesegnete Sommerferien!

*Lass dir was*

ZU  
**MUT**  
eh

Gemeinsamer  
**ABSCHLUSSGOTTESDIENST**  
**22. Juli** 2018  
um die Kreuzkirche Nürtingen 10 Uhr

Evangelischer  
Bezirkstages Nürtingen

BEZIRKS  
KIRCHENTAG  
NÜRTINGEN

 [www.Bezirkstages.de](http://www.Bezirkstages.de)

# Konfirmandenjahrgang 2018/2019

Im Familiengottesdienst zum Sommerfest haben sie sich vorgestellt. Acht Konfirmandinnen und Konfirmanden sind in den neuen Jahrgang gestartet und haben eine spannende Zeit vor sich bis zur Konfirmation am 12. Mai 2019.



Anna Koronowski

Natascha Mantei

Isabella Müller

Luisa Unfried

Jasmin Steidle

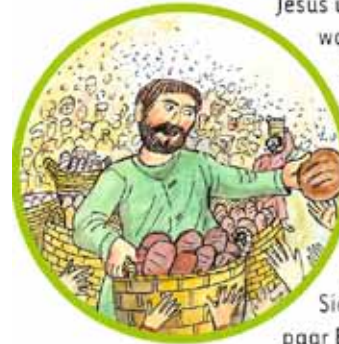
Noah Gauger

Emil Grebing

Jonas Schweizer



## Aus wenig wird viel!



Jesus und seine Jünger waren am See Genezareth. Viele Menschen wollten ihn sehen und ihm zuhören. Auf einmal war es spät, und alle hatten Hunger. Sie hatten nur ein paar Brote und Fische dabei.

Da befahl Jesus den Jüngern, sie trotzdem an alle zu verteilen. Und die Körbe wurden nicht leer! Und es war auf einmal genügend da, um 5000 Menschen zu sättigen!

Die Religionslehrerin fragt: «Wie lange blieben Adam und Eva im Paradies?» Rosi antwortet: «Bis zum Herbst.» Die erstaunte Lehrerin: «Und wieso?» Rosi: «Weil dann die Äpfel reif waren!»

## Auch dem Propheten Elias geschah etwas

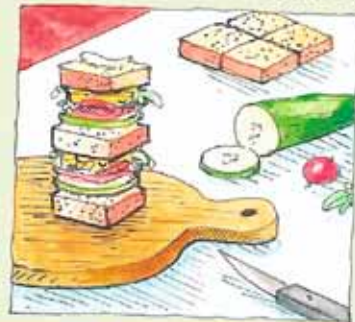
**Wunderbares.** Er war hungrig unterwegs, als Gott ihm befahl, nach Zarat zu gehen. Eine Witwe würde ihn versorgen. Diese Frau hatte aber selbst kaum noch Mehl und Öl. Es reichte nicht einmal mehr zum Überleben. Doch sie buk trotzdem aus dem letzten Rest ein Brot für den Gast. Da waren plötzlich ihr Mehltopf und der Ölkrug wieder gefüllt!



Ordne die Buchstaben und du findest heraus, welche Obst- und Gemüsesorten Leo und Lea geerntet haben.

## Brottürmchen

Schneide eine Scheibe getoastetes Toastbrot in vier Vierecke. Bestreiche sie mit Butter oder Frischkäse, lege Käse-, Gurken- und Wurstscheiben darauf. Dann baue die belegten Brote zu einem Turm auf.



## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!

*(Hosea 10,12)*

## Familiennachrichten

Gemeindeglieder der Evangelischen Kirchengemeinde Raidwangen

(d.h. wohnhaft und eingetragen in Raidwangen)

Zeitraum: Januar 2018 bis Juni 2018



Foto Lehmann

### Der große Gärtner gibt nicht auf

„Immer wieder die gleiche Arbeit: säen, Unkraut jäten, düngen, gießen, Erde lockern und – wenn alles gut geht – ernten. Auch beim Hobbygärtnern geht das so. Das kommt inzwischen auch bei jungen Familien immer mehr in Mode, und mancher Balkon grünt und blüht wunderbar. Wer einmal seine Liebe zum „Grünzeug“ entdeckt hat, kommt so schnell nicht davon los. Für manchen ist es regelrecht eine Therapie, in Geduld zu lernen.

Meine Ungeduld hat mal einer Steppenkerze das Leben gekostet. Ich habe immer wieder nach dem ersten Trieb geschaut und mit dem Finger gekratzt, ob ich nicht schon etwas sehe. Das war´s! Diese traumhaft schöne Pflanze hat es übel genommen und nicht getrieben. Ich habe diese wunderschöne Pflanze schlichtweg zerstört. Fazit: Man kann eben nur unterstützen – aber nicht hervorziehen. Und es kann nur das wachsen, was der Samen hergibt. Wer Sonnenblumen sät, kann nicht erwarten, dass Löwenmäulchen wachsen, Kartoffeln kommen nicht aus Weizenkörnern. Wer Ungerechtigkeit ausstreut, wird vergeblich auf Gerechtigkeit hoffen, wer Unfrieden sät, wird Hass ernten und nicht Frieden und Liebe.

Es passt in das biblische Bild des Textes, immer wieder von neuem den Boden vorbereiten, damit Gott Gerechtigkeit regnen lassen kann, die dann auch Wurzeln schlägt. Der große Gärtner gibt nicht auf, Gerechtigkeit als Samen auszuteilen. Darum kümmern müssen wir uns, dann können wir auch ernten trotz manchem Unwetter.

*Carmen Jäger*



## Terminvorschau Raidwangen

Gottesdienste und Veranstaltungen Juli bis Oktober 2018  
(Änderungen vorbehalten)

### Sonntag 15. bis Sonntag 22. Juli 2018

Bezirkskirchentag Nürtingen

#### Sonntag 15. Juli 2018

09:00 Uhr Kirchenchor singt im Krankenhaus  
09:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst  
beim TSV Sportfest auf dem Sportgelände  
Pfarrerin Hirt und Pastor Hofmann

#### Montag 16. Juli 2018

17:00 Uhr Knallfrösche  
20:00 Uhr Kirchenchorprobe

#### Dienstag 17. Juli 2018

11:30 Uhr Dienstagsrunde

#### Mittwoch 18. Juli 2018

15:30 Uhr Konfirmandenunterricht

#### Donnerstag 19. Juli 2018

19:30 Uhr Kirchengemeinderat

#### Sonntag 22. Juli 2018

Zentraler Abschlussgottesdienst des  
Bezirkskirchentags vor dem K3N in Nürtingen

#### Montag 23. Juli 2018

19:00 Uhr Kirchenchor Abschluss

#### Mittwoch 25. Juli 2018

09:00 Uhr Frauenfrühstück in Altdorf

## SOMMERPREDIGTREIHE

#### Sonntag 29. Juli 2018

10:15 Uhr Pfarrerin Bärbel Brückner-Walter  
Durst nach Leben, Johannes 4, 5-26

#### Sonntag 5. August 2018

09:30 Uhr Pfarrerin Anja Keller  
(M)ein Paradies am Fluss, 1. Mose 2, 8-15

#### Sonntag, 12. August 2018

10:15 Uhr Dekan Michael Waldmann: Umsonst,  
Offenbarung 21, 6

#### Sonntag, 19. August 2018

9:15 Uhr Pfarrerin Sylvia Unzeitig: „Du bist ein  
Gott, der mich sieht!“ 1. Mose 16

#### Sonntag, 26. August 2018

10:15 Uhr Pfarrer Hans-Joachim Baumann:  
Aus dem Vollen schöpfen – schön wär's. Nein!  
Schön ist's! Psalm 36, 10

#### Sonntag, 2. September 2018

9:15 Uhr Pfarrerin Claudia Kook  
Die Bäume klatschen in die Hände! Jesaja 55,  
12

#### Sonntag, 9. September 2018

10:15 Uhr Pfarrer Markus Lautenschlager  
Vier Könige, ein Prophet, Wasser, Blut und ein  
Menschenopfer - eine merkwürdige Episode  
aus dem zweiten Buch der Könige.  
2. Könige 3, 4-27

#### Montag 10. September 2018

10:00 Uhr Schulanfangsgottesdienst  
Pfarrer Joachim Schmid und  
Lehrerinnen im Gemeindehaus  
20:00 Uhr Kirchenchor

#### Dienstag 11. September 2018

14:00 Uhr Dienstagsrunde

#### Mittwoch 12. September 2018

9:30 Uhr Einschulungsgottesdienst  
Pfarrer Joachim Schmid und  
Lehrerinnen in der Kirche  
15:30 Uhr Konfirmandenunterricht

#### Donnerstag 13. September 2018

15:00 Uhr Donnerstagkreis

#### Sonntag 16. September 2018

09:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Joachim Schmid

#### Montag 17. September 2018

20:00 Uhr Kirchenchorprobe

#### Mittwoch 19. September 2018

15:30 Uhr Konfirmandenunterricht  
19:00 Uhr Kinderkirchvorbereitung

#### Donnerstag 20. September 2018

19:30 Uhr Kirchengemeinderat

#### Samstag 22. September 2018

10:00 Uhr Altpapiersammlung

#### Sonntag 23. September 2018

09:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Joachim Schmid  
09:30 Uhr Kinderkirche

#### Montag 24. September 2018

20:00 Uhr Kirchenchorprobe

#### Mittwoch 26. September 2018

09:00 Uhr Frauenfrühstück  
15:30 Uhr Konfirmandenunterricht

#### Donnerstag 27. September 2018

14:30 Uhr Frauenkreis

#### Sonntag 30. September 2018

10:30 Uhr Spätgottesdienst mit Taufe Pfarrer  
Joachim Schmid

#### Montag 1. Oktober 2018

09:30 Uhr Krabbelgruppe  
20:00 Uhr Kirchenchorprobe

#### Sonntag 7. Oktober 2018 – Erntedankfest

10:00 Uhr Familiengottesdienst an Erntedank,  
Pfarrer Joachim Schmid und Kinderkirche

### Impressum

© 2018, Herausgegeben von der Ev. Kirchengemeinde  
Raidwangen; Bachstr. 13, 72622 Nürtingen

Redaktionsteam: Inge Walz-Wenger, Vorsitzende des  
Kirchengemeinderates (V.i.S.d.P.R.), Dieter-Ulrich  
Niederberger, Thea Bauknecht, Matthias Rathmann

Anschrift der Redaktion: s. Herausgeber

Layout: Susanne Sonneck, Neckartenzlingen;  
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß-Oesingen

### Kontoverbindungen:

VR Bank Hohenneuffen-Teck Konto 71229000 IBAN: DE 35 6126 1339 0071 2290 00 BIC: GENODES1HON  
Konto 71097007 IBAN: DE 66 6126 1339 0071 0970 07 BIC: GENODES1HON



Dieses Produkt Cebra ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)



Der Gemeindebrief erscheint 2mal jährlich und wird  
an alle evangelischen Haushalte verteilt.





Sonntag, 29. Juli 2018 - 10:15 Uhr  
Pfarrerin Bärbel Brückner-Walter: **Durst nach Leben**, Johannes 4, 5-26

Sonntag, 5. August 2018 - 9:15 Uhr  
Pfarrerin Anja Keller: **(M)ein Paradies am Fluss**, 1. Mose 2, 8-15

Sonntag, 12. August 2018 - 10:15 Uhr  
Dekan Michael Waldmann: **Umsonst**, Offenbarung 21, 6

Sonntag, 19. August 2018 - 9:15 Uhr  
Pfarrerin Sylvia Unzeitig: **„Du bist ein Gott, der mich sieht!“** 1. Mose 16

Sonntag, 26. August 2018 - 10:15 Uhr  
Pfarrer Hans-Joachim Baumann: **Aus dem Vollen schöpfen – schön wär's. Nein! Schön ist's!** Psalm 36, 10

Sonntag, 2. September 2018 - 9:15 Uhr  
Pfarrerin Claudia Kook: **Die Bäume klatschen in die Hände!** Jesaja 55, 12

Sonntag, 9. September 2018 - 10:15 Uhr  
Pfarrer Markus Lautenschlager: **Vier Könige, ein Prophet, Wasser, Blut und ein Menschenopfer – eine merkwürdige Episode aus dem zweiten Buch der Könige.** 2. Könige 3, 4-27